

## Sitzungsniederschrift der 31. öffentlichen Gemeinderatssitzung der Gemeinde Elsteraue

**Sitzungsraum:** Kultur- und Kongresszentrum, Kleiner Saal, Hauptstr. 26,  
06729 Elsteraue, OT Altröglitz

Anwesend sind:	Lfd. Nr.	Tagesordnung
<b><u>Ratsmitglieder:</u></b>		<b><u>I. Öffentlicher Teil</u></b>
Meißner, Manfred (BM)	1	Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
Pleiß, Hartmut		
Rübartsch, Karlheinz	2	Änderungsanträge zur und Bestätigung der Tagesordnung
Kabisch, Andrea	3	Einwohnerfragestunde
Schreiner, Ute	4	Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 06.03.2014
Dr. Stahl, Lothar		
Staate, Peter	5	Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zur Sondersitzung des Gemeinderates vom 02. 04. 2014
Renker, Bernd		
Kahnt, Holger	6	Beratung und Beschluss des Haushaltskonsolidierungskonzeptes
Heilmann, Thomas	7	Beratung und Beschluss zum Haushalt 2014
Hörning, Petra	8	Beratung und Beschluss zur Bestellung von Ortschronisten
Keinitz, Jens	9	Beratung und Beschluss der Archivordnung der Gemeinde Elsteraue
Glück, Gerald		
Hartmann, Hans-Jürgen	10	Beratung und Beschluss zur 1. Änderungssatzung über die Erhebung von einmaligen Straßenausbaubeiträgen im Gebiet der Gemeinde Elsteraue (Straßenausbaubeitragssatzung)
<b><u>Ortsbürgermeister:</u></b>		
Koppatz, Christine	11	Beratung und Beschluss über die Abstufung einer Teilstrecke der K 2214 im Gebiet der Gemeinde Elsteraue zur Gemeindestraße
<b><u>Entschuldigt:</u></b>		
Lorenz, Elke	12	Beratung und Beschluss über die Aufstufung einer Teilstrecke der Gemeindestraße Erschließungsstraße „Hyzetstraße“ im Gebiet der Gemeinde Elsteraue zur Landesstraße
Doma, Heike		
Kober, Martin	13	Beratung und Beschluss über die Abstufung einer Teilstrecke der Landesstraße L 193 im Gebiet der Gemeinde Elsteraue zur Gemeindestraße
Horn, Steffen		
Buchheim, Andreas		
Mülker, Christian	14	Beratung und Beschluss zur geplanten Widmung eines Weges im OT Könderitz
Schob, Gerhard		
	15	Bericht des Bürgermeisters
<b><u>Gäste:</u></b>	16	Anfragen und Anregungen
Herr Kühner		
Herr RA Schunke u.Herr		
Prof. Langhammer, KKP	17	<b><u>II. Nichtöffentlicher Teil</u></b> Anfragen und Anregungen
König & Partner	18	Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zum nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 06. 03. 2014
Herr Kaufmann, BW		
Frau Frommhold, OW		
Frau Wandt, IV	19	Beratung und Beschluss zur Ausgliederung der Immobilien der Gemeinde Elsteraue
Frau Nitzsche, FV	20	Beratung und Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses über den Verkauf des Flurstücks 474/168 in der Flur 2 der Gemarkung Reuden
<b><u>Protokollführerin</u></b>		
Müller, Corinna		
		<b><u>III. Öffentlicher Teil</u></b>
	21	Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
	22	Schließen der Sitzung

**Sitzungsniederschrift der 31. öffentlichen Gemeinderatssitzung der Gemeinde Elsteraue**

Die Mitglieder des Gemeinderates sind am 06. 05. 2014 für heute zu einer im Kleinen Saal des Kultur- und Kongresszentrums stattfindenden Sitzung des **Gemeinderates** eingeladen worden.

Die Sitzungsniederschrift umfasst die Seiten **-492-** bis **-503-** und **-2-** Anlagen.

**Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr**

**Ende der Sitzung: 21.25 Uhr**

**vorgelesen, genehmigt, unterschrieben:**

.....  
**Pleß**  
**Vorsitzender des**  
**Gemeinderates**

.....  
**Müller**  
**Protokollführerin**

<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 22.05.2014</b> <b>Seite: 494</b>
<b>1</b>	<u><b>Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit</b></u>  Herr Pleß begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und Gäste recht herzlich und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.
<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 22.05.2014</b> <b>Seite: 494</b>
<b>2</b>	<u><b>Änderungsanträge zur und Bestätigung der Tagesordnung</b></u>  Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.  <u><b>Beschluss-Nr.: 374/05/2014</b></u> Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt. <u><b>Abstimmungsergebnis:</b></u> <b>gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 20 + 1</b> <b>besetzte Mandate: 20 + 1</b> <b>davon anwesend: 14</b> <b>Ja – Stimmen: 14</b> <b>Nein – Stimmen: 0</b> <b>Stimmenthaltungen: 0</b>
<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 22.05.2014</b> <b>Seite: 494</b>
<b>3</b>	<u><b>Einwohnerfragestunde</b></u>  Herr Heilmann spricht noch einmal das Thema Erschließungsstraße zur B 180 an, welches ja bereits im letzten Hauptausschuss diskutiert wurde. Er hat dazu eine schriftliche Stellungnahme verfasst, welche er dem Bürgermeister übergibt und die auch den übrigen Gemeinderäten zur Kenntnisnahme übergeben werden sollte. Diese Problematik sollte auf jeden Fall noch einmal im Gemeinderat diskutiert werden. Er sieht ein erhebliches Gefahrenpotential bei einer Verlegung der B 180 auf diese Straße, welches er in seine Stellungnahme noch einmal ausführlich dargestellt hat.  Herr Pleß nimmt die Stellungnahme entgegen und beauftragt die Verwaltung, die Stellungnahme als Anhang zum Protokoll mit zu verteilen.

<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 22.05.2014 Seite: 495</b>
<b>4</b>	<p><b><u>Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 06. 03. 2014</u></b></p> <p>Es gibt keine Anfragen oder Änderungen zur Niederschrift.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 375/05/2014</u></b> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue bestätigt die Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 06. 03. 2014.</p> <p><b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b></p> <p><b>gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 20 + 1</b>  <b>besetzte Mandate: 20 + 1</b>  <b>davon anwesend: 14</b>  <b>Ja – Stimmen: 10</b>  <b>Nein – Stimmen: 0</b>  <b>Stimmenthaltungen: 4</b></p>
<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 22.05.2014 Seite: 495</b>
<b>5</b>	<p><b><u>Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zur Sondersitzung des Gemeinderates vom 02. 04. 2014</u></b></p> <p>Es gibt keine Anfragen oder Änderungen zur Niederschrift.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 376/05/2014</u></b> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue bestätigt die Niederschrift zur Sondersitzung des Gemeinderates vom 02. 04. 2014.</p> <p><b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b></p> <p><b>gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 20 + 1</b>  <b>besetzte Mandate: 20 + 1</b>  <b>davon anwesend: 14</b>  <b>Ja – Stimmen: 12</b>  <b>Nein – Stimmen: 0</b>  <b>Stimmenthaltungen: 2</b></p>

<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 22.05.2014</b> <b>Seite: 496</b>
<b>6</b>	<p><b><u>Beratung und Beschluss des Haushaltskonsolidierungskonzeptes</u></b></p> <p>Herr Meißner erklärt einleitend, dass erstmalig in der Geschichte der Gemeinde Elsteraue die Aufstellung eines Konsolidierungskonzeptes erforderlich ist, da der Haushalt der Gemeinde nicht ausgeglichen werden konnte. Er bittet Herrn Kühner, der das Konsolidierungskonzept erarbeitet hat, einige Ausführungen zum Konzept zu machen.</p> <p>Herr Kühner erläutert, dass bei der Erarbeitung des Konzeptes auf die veränderten Bedingungen des doppischen Haushaltes eingegangen werden musste. Es wurde klar herausgearbeitet, dass einige Produkte Pflichtprodukte der Gemeinde sind, die durch allgemeine Finanzmittel gedeckt werden müssen. Er weist darauf hin, dass das Konsolidierungskonzept kontinuierlich fortzuschreiben ist und die Gemeinde weiterhin an der Konsolidierung arbeiten muss. Ziel ist, im Zeitraum bis 2022 das Defizit im Haushalt auszugleichen.</p> <p>Die Gemeinderäte sind sich einig, dass bei der derzeitigen politischen Situation, sprich den Finanzausweisungen vom Land, eine Änderung der Haushaltslage nur schwer zu erreichen sein wird. Deshalb ist es auch gut, dass im Konsolidierungskonzept eindeutig dargestellt wird, dass mit punktuellen Einsparungen bei den freiwilligen Aufgaben das Defizit im Haushalt nicht ausgeglichen werden kann.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 377/05/2014</u></b>  Der Gemeinderat beschließt das in der Anlage beigefügte Haushaltskonsolidierungskonzept für das Haushaltsjahr 2014.</p> <p><b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b></p> <p><b>gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 20 + 1</b>  <b>besetzte Mandate: 20 + 1</b>  <b>davon anwesend: 14</b>  <b>Ja – Stimmen: 13</b>  <b>Nein – Stimmen: 0</b>  <b>Stimmenthaltungen: 1</b></p>
<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 22.05.2014</b> <b>Seite: 496</b>
<b>7</b>	<p><b><u>Beratung und Beschluss zum Haushalt 2014</u></b></p> <p>Herr Meißner erklärt, dass über den Haushalt in den letzten Wochen intensiv in verschiedenen Ausschüssen und in der Verwaltung diskutiert wurde.</p> <p>Frau Hörning weist darauf hin, dass der Haushalt nicht in allen Ausschüssen vorberaten wurde. Sie sieht das sehr kritisch und versteht nicht, warum die Fachausschüsse bei solchen wichtigen Entscheidungen ausgelassen werden.</p> <p>Herr Meißner begründet dies mit einer sehr angespannten personellen Situation in den letzten Wochen in der Verwaltung, besonders in der Finanzverwaltung. Aus diesem Grund wurde mit den jeweiligen Ausschussvorsitzenden abgestimmt, dass der Haushalt nicht noch einmal extra in den Ausschüssen beraten wird.</p>

<p><b>noch 7</b></p>	<p>Herr Dr. Stahl spricht noch einmal seine Frage aus dem Hauptausschuss bezüglich der Auswirkung der Einwohnerzahl auf die Finanzzuweisungen vom Land an. Er hat eine Zuarbeit dazu von der Verwaltung erhalten und daraus ist ersichtlich, dass die Einwohnerzahl schon eine maßgebliche Größe für die Ermittlung der allgemeinen Finanzzuweisung darstellt. Wenn unsere Einwohnerzahl weiter so sinkt wie in den letzten Jahren, dann kommen erhebliche Probleme auf uns zu, wenn wir unsere Ausgaben nicht senken.</p> <p><b>Beschluss-Nr.: 378/05/2014</b> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt die vorliegende Haushaltsatzung für das Jahr 2014.</p> <p><b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>  <b>gesetzliche Anzahl der Mitglieder:</b> 20 + 1  <b>besetzte Mandate:</b> 20 + 1  <b>davon anwesend:</b> 14  <b>Ja – Stimmen:</b> 13  <b>Nein – Stimmen:</b> 0  <b>Stimmenthaltungen:</b> 1</p>
<p><b>Nr. des TOP</b></p>	<p><b>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u></b>  <b>am: 22.05.2014</b>  <b>Seite: 497</b></p>
<p><b>8</b></p>	<p><b><u>Beratung und Beschluss zur Bestellung von Ortschronisten</u></b></p> <p>Es gibt keine Anfragen zur Beschlussvorlage.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 379/05/2014</u></b> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Frau Ute Schreiner wird ab dem 01.07.2014 zur Ortschronistin für die Ortschaft Draschwitz bestellt.</li> <li>2. Für die Ortschaft Bornitz wird Frau Annerose Schulze, für die Ortschaft Könderitz Frau Renate Kalb, für die Ortschaft Rehmsdorf Herr Lothar Czoßek, für die Ortschaft Spora Herr Dr. Helmut Drosihn ab dem 01.01.2015 zu Ortschronisten bestellt.</li> <li>3. Für die Gemeinde Elsteraue wird Frau Hannelore Hoffmann ab dem 01.01.2015 zur Chronistin bestellt.</li> <li>4. Die Bestellung aller Ortschronisten und Chronisten ist befristet bis zum 31.12.2017.</li> <li>5. Die Finanzierung der Ortschronisten der Ortschaften erfolgt wie bisher ausschließlich aus den Mitteln, die von der Gemeinde Elsteraue den Ortschaften zur Verfügung gestellt werden.</li> </ol> <p><b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>  <b>gesetzliche Anzahl der Mitglieder:</b> 20 + 1  <b>besetzte Mandate:</b> 20 + 1  <b>davon anwesend:</b> 14  <b>Ja – Stimmen:</b> 14  <b>Nein – Stimmen:</b> 0  <b>Stimmenthaltungen:</b> 0</p>

<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 22.05.2014</b> <b>Seite: 498</b>
<b>9</b>	<p><b><u>Beratung und Beschluss der Archivordnung der Gemeinde Elsteraue</u></b></p> <p>Herr Meißner erläutert, dass über die Beschlussvorlage bereits in der gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ausführlich diskutiert wurde. Hier wurde u.a. der Vorschlag gemacht, evtl. auch Dritte in den Aufbau des Archivs mit einzu-beziehen, dies wurde bereits in der Verwaltung umgesetzt. Es gab eine erste Beratung mit einer Firma bezüglich des weiteren Aufbaus des Archivs.</p> <p>Frau Hörning fragt, ob durch den neu eingestellten IT-Beauftragten der Gemeinde die Digitalisierung des Archivs durchgeführt bzw. begonnen wurde, so wie es damals als Arbeitsaufgabe mit angegeben war.</p> <p>Herr Meißner erklärt, dass durch die Einstellung die IT-Anlage der Gemeinde erneuert und erweitert bzw. optimiert wurde. Auch die Archivierung der Unterlagen war hier anfangs eingebunden, allerdings wurde diese Aufgabe inzwischen einer anderen Person in der Verwaltung zugeordnet. Eine Digitalisierung der Archivakten wurde noch nicht durchgeführt.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 380/05/2014</u></b>  Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Archivordnung in der vorliegenden Form zu beschließen.</li> <li>2. Den Bürgermeister zu beauftragen, Vorschläge zur Einrichtung eines zentralen Archivs in der Gemeinde Elsteraue zu machen und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen.</li> </ol> <p><b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b></p> <p><b>gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 20 + 1</b>  <b>besetzte Mandate: 20 + 1</b>  <b>davon anwesend: 14</b>  <b>Ja – Stimmen: 14</b>  <b>Nein – Stimmen: 0</b>  <b>Stimmenthaltungen: 0</b></p>
<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 22.05.2014</b> <b>Seite: 498</b>
<b>10</b>	<p><b><u>Beratung und Beschluss zur 1. Änderungssatzung über die Erhebung von einmaligen Straßenausbaubeiträgen im Gebiet der Gemeinde Elsteraue</u></b></p> <p>Es gibt keine Anfragen zur Beschlussvorlage.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 381/05/2014</u></b>  Der Gemeinderat beschließt die 1. Änderungssatzung über die Erhebung von einmaligen Straßenausbaubeiträgen im Gebiet der Gemeinde Elsteraue.</p> <p><b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b></p> <p><b>gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 20 + 1</b>  <b>besetzte Mandate: 20 + 1</b>  <b>davon anwesend: 14</b>  <b>Ja – Stimmen: 14</b>  <b>Nein – Stimmen: 0</b>  <b>Stimmenthaltungen: 0</b></p>

<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 22.05.2014</b> <b>Seite: 499</b>												
<b>11</b>	<p><b><u>Beratung und Beschluss über die Abstufung einer Teilstrecke der K 2214 im Gebiet der Gemeinde Elsteraue zur Gemeindestraße</u></b></p> <p>Herr Glück informiert, dass über die Beschlussvorlage im Bauausschuss ausführlich diskutiert wurde. Die Mitglieder waren sich einig, dass die Gemeinde hier eine ordentliche Straße übernimmt und dass in diesem Fall auch der Einschätzung der Verkehrsbedeutung der Straße zugestimmt werden kann.</p> <p>Herr Dr. Stahl fragt, ob es in der Verwaltung Angaben zu den Kosten der Straßenunterhaltung pro laufenden Meter gibt?  Dies kann hier nicht beantwortet werden, so Herr Meißner, dies müsste in der Verwaltung zusammengestellt werden.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 382/05/2014</u></b>  Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt die Umstufung des in der Anlage gekennzeichneten Straßenabschnitts von der Gemarkungsgrenze Zeitz bis zum Ortsausgang Gleina in Richtung Sprossen mit einer Gesamtlänge von 2.071 m von Kreisstraße zur Gemeindestraße zum 01. 01. 2015. Die Umstufung ist öffentlich bekannt zu machen.</p> <p><b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b></p> <table data-bbox="368 976 911 1178"> <tr> <td><b>gesetzliche Anzahl der Mitglieder:</b></td> <td><b>20 + 1</b></td> </tr> <tr> <td><b>besetzte Mandate:</b></td> <td><b>20 + 1</b></td> </tr> <tr> <td><b>davon anwesend:</b></td> <td><b>14</b></td> </tr> <tr> <td><b>Ja – Stimmen:</b></td> <td><b>11</b></td> </tr> <tr> <td><b>Nein – Stimmen:</b></td> <td><b>0</b></td> </tr> <tr> <td><b>Stimmenthaltungen:</b></td> <td><b>3</b></td> </tr> </table>	<b>gesetzliche Anzahl der Mitglieder:</b>	<b>20 + 1</b>	<b>besetzte Mandate:</b>	<b>20 + 1</b>	<b>davon anwesend:</b>	<b>14</b>	<b>Ja – Stimmen:</b>	<b>11</b>	<b>Nein – Stimmen:</b>	<b>0</b>	<b>Stimmenthaltungen:</b>	<b>3</b>
<b>gesetzliche Anzahl der Mitglieder:</b>	<b>20 + 1</b>												
<b>besetzte Mandate:</b>	<b>20 + 1</b>												
<b>davon anwesend:</b>	<b>14</b>												
<b>Ja – Stimmen:</b>	<b>11</b>												
<b>Nein – Stimmen:</b>	<b>0</b>												
<b>Stimmenthaltungen:</b>	<b>3</b>												
<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 22.05.2014</b> <b>Seite: 499</b>												
<b>12</b>	<p><b><u>Beratung und Beschluss über die Aufstufung einer Teilstrecke der Gemeindestraße Erschließungsstraße „Hyzetstraße“ im Gebiet der Gemeinde Elsteraue zur Landesstraße</u></b></p> <p>Herr Meißner informiert, dass die Gemeinde bereits 2011 die Umstufung des Teilabschnittes zur Landesstraße beantragt hat. Die Straße dient überwiegend dem Durchgangsverkehr. Über die Beschlussvorlage wurde im Bauausschuss und auch im Haupt- und Finanzausschuss sehr kontrovers diskutiert und es gingen aus den Diskussionen auch zwei unterschiedliche Beschlussvorschläge hervor, die dem Gemeinderat jetzt zur Entscheidung vorliegen.</p> <p>Die Gemeinderäte sprechen sich mehrheitlich dafür aus, den Beschlussvorschlag des Haupt- und Finanzausschusses zu akzeptieren. Grund dafür ist, dass die Straße schon sehr lange nicht mehr als Gemeindestraße genutzt wird, sondern eigentlich schon die ganze Zeit als Durchgangsstraße für den überörtlichen Verkehr. Dies ist der Grund, dass die Schäden an der Straße entstanden sind, für die jetzt nicht die Gemeinde finanziell zur Verantwortung gezogen werden kann vor der Umstufung.</p> <p>Herr Heilmann bekräftigt noch einmal, dass er dem Beschluss nicht zustimmen kann, weil er hier eine Verbindung mit der Verlegung der B 180 über die Erschließungsstraße sieht. Wenn dies ein vorbereitender Schritt in diese Richtung ist, dann kann er dem nicht zustimmen.</p>												



noch 12	<p><b>Beschluss-Nr.: 383/05/2014</b></p> <p>Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt die Umstufung des in der Anlage gekennzeichneten Straßenabschnitts der „Hyzetstraße“ auf dem Gemeindegebiet der Gemeinde Elsteraue, von der Gemarkungsgrenze Zeitz bis zur Kreuzung Hyzetstraße/Hauptstraße/Dr.-Bergius-Straße mit einer Gesamtlänge von ca. 1.758 m von Gemeindestraße zur Landesstraße zum 01. 01. 2015. Die vorliegende Umstufungsvereinbarung ist dementsprechend anzupassen, so dass der Gemeinde Elsteraue keine finanziellen Belastungen entstehen.</p> <p><b>Abstimmungsergebnis:</b></p> <p><b>gesetzliche Anzahl der Mitglieder:</b> 20 + 1</p> <p><b>besetzte Mandate:</b> 20 + 1</p> <p><b>davon anwesend:</b> 14</p> <p><b>Ja – Stimmen:</b> 9</p> <p><b>Nein – Stimmen:</b> 1</p> <p><b>Stimmenthaltungen:</b> 4</p>
Nr. des TOP	<p><b>Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u></b>  <b>am: 22.05.2014</b>  <b>Seite 500</b></p>
13	<p><b><u>Beratung und Beschluss über die Abstufung einer Teilstrecke der L 193 im Gebiet der Gemeinde Elsteraue zur Gemeindestraße</u></b></p> <p>Herr Meißner informiert, dass über die Beschlussvorlage im Bauausschuss und auch im Haupt- und Finanzausschuss diskutiert wurde. In beiden Ausschüssen waren sich die Mitglieder einig, dass dieser Abstufung nicht zugestimmt werden soll.</p> <p>Herr Heilmann fragt, ob der derzeitige Straßenbaulastträger Rechtsmittel einlegen und die Umstufung per Zwang durchsetzen kann?  Dies wird in der Verwaltung geprüft, kann jetzt nicht beantwortet werden.</p> <p><b>Beschluss-Nr.: 384/05/2014</b></p> <p>Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt die Umstufung des in der Anlage gekennzeichneten Straßenabschnitts von der Gemarkungsgrenze Zeitz bis zur Kreuzung Hyzetstraße/Hauptstraße/Dr.-Bergius-Straße mit einer Gesamtlänge von 1.327 m von Landesstraße zur Gemeindestraße zum 01. 01. 2015. Die Umstufung ist öffentlich bekannt zu machen.</p> <p><b>Abstimmungsergebnis:</b></p> <p><b>gesetzliche Anzahl der Mitglieder:</b> 20 + 1</p> <p><b>besetzte Mandate:</b> 20 + 1</p> <p><b>davon anwesend:</b> 14</p> <p><b>Ja – Stimmen:</b> 0</p> <p><b>Nein – Stimmen:</b> 14</p> <p><b>Stimmenthaltungen:</b> 0</p>

<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 22.05.2014</b> <b>Seite: 501</b>
<b>14</b>	<u><b>Beratung und Beschluss zur geplanten Widmung eines Weges im OT Könderitz</b></u>  <p>Es gibt keine Anfragen zur Beschlussvorlage.</p> <p><b>Beschluss-Nr.: 385/05/2014</b></p> <p>Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt die Widmung des Weges im Rahmen einer Allgemeinverfügung. Die Widmung ist öffentlich bekannt zu machen. Der Weg wird zur öffentlichen Straße gewidmet und als sonstige öffentliche Straße gem. § 3 Abs. 1, Nr. 4 Straßengesetz Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) eingeteilt. Die Widmung wird einen Tag nach der Bekanntgabe wirksam.</p> <p>Es werden folgende Beschränkungen der Benutzerart, dem Benutzungszweck und den Benutzerkreisen festgelegt: Freigegeben zur ausschließlichen Nutzung für  Fußgänger und Radfahrer</p> <p>Straßenbaulastträger ist gemäß § 42 Abs. 1 StrGLSA die Gemeinde Elsteraue. Der Weg befindet sich in der Gemarkung Könderitz, Flur 4: Flurstück 167.</p> <p>Die Gesamtlänge des Weges beträgt ca. 254 m.</p> <p><b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b></p> <p><b>gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 20 + 1</b>  <b>besetzte Mandate: 20 + 1</b>  <b>davon anwesend: 14</b>  <b>Ja – Stimmen: 13</b>  <b>Nein – Stimmen: 0</b>  <b>Stimmenthaltungen: 1</b></p>
<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 22.05.2014</b> <b>Seite: 501</b>
<b>15</b>	<u><b>Bericht des Bürgermeisters</b></u>  <p>Herr Meißner informiert zuerst über laufende Investitionsmaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Maßnahme Straßenbeleuchtungsanlage Draschwitz – abgeschlossen;</li> <li>➤ Maßnahme Straßenbeleuchtungsanlage Techwitz – Vergabe ist erfolgt; Ausführung der Maßnahme bis Ende Juni 2014;</li> <li>➤ Energetische Sanierung Kita Tröglitz – Bauwerkstrookenlegung ist abgeschlossen, Dachsanierung und Fassadensanierung und Innenausbau (Elektro, Heizung, Sanitär) hat begonnen; Maler- und Fußbodenarbeiten sind z. Z. in Ausschreibung;</li> <li>➤ Umbau Bahnsicherungsanlagen in Draschwitz und Reuden – Maßnahmen sind abgeschlossen;</li> <li>➤ Gemeinschaftsmaßnahme Ortsdurchfahrt Gleina – Vergabe der Leistungen ist erfolgt, voraussichtlicher Baubeginn: 02. 06. 2014;</li> <li>➤ Gemeinschaftsmaßnahme Ausbau der August-Bebel-Straße, Rheinland- und Oststraße in Tröglitz – Vergabe ist erfolgt, voraussichtlicher Baubeginn: 16.06.2014;</li> <li>➤ Bootsanlegestelle Bornitz – Realisierung im Juli bis Mitte August 2014;</li> <li>➤ Ersatzneubau der Brücke über den Schwelereigraben in Predel – Vergabe ist erfolgt, Realisierung: Ende Mai bis Mitte Juli 2014;</li> <li>➤ Maßnahme Außenlager „Wille“ in Rehmsdorf – Fördermittelantrag ist gestellt, Durchführung der Maßnahme ist für September 2014 geplant;</li> <li>➤ Planungsleistungen für Errichtung von Drainagen und Erkundung Tiefbaufeld im Naturbad Rehmsdorf – Vergabe der Leistungen ist erfolgt;</li> </ul>

<p><b>noch 15</b></p>	<p>Auch der Abwasserzweckverband Weiße Elster – Hasselbach/Thierbach tätigt einige Investitionen, die die Gemeinde Elsteraue unmittelbar betreffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Gemeinschaftsbaumaßnahme in Tröglitz August-Bebel-Straße – hier wird das Abwassernetz und der Regenwasserkanal erneuert;</li> <li>➤ Umbau der Regenentwässerung der Bahnunterführung in Profen – hier ist die Mibrag mit beteiligt, voraussichtlicher Baubeginn ist die 30. KW, es erfolgt während der Maßnahme eine Vollsperrung des Tunnels, für Fußgänger ist der Durchgang frei;</li> <li>➤ Die Maßnahmen des AZV 4. Bauabschnitt Alttröglitz, 2. Bauabschnitt Etzoldshain und 5. Bauabschnitt in Reuden – Verlegung von Schmutzwasserleitungen – können z. Z nicht ausgeführt werden, da noch keine Fördermittelzusage vorliegt. Gleiches gilt für die Maßnahmen in Rehmsdorf und Könderitz, die 2015/16 geplant sind, auch diese werden sich wahrscheinlich verschieben.</li> </ul> <p>Einige Informationen zum Stand Hochwasserschutzmaßnahmen:  Es liegt nach wie vor noch keine Bestätigung für die von uns eingereichten Maßnahmen vor. Die Verwaltung hat am 29. 04. 14 noch einmal den Minister Aikens angeschrieben mit der Bitte um Unterstützung. Der Stand der Bearbeitung ist aber in allen Kommunen gleich, die Bürgermeister haben beim Kreis allgemein ihren Unmut darüber geäußert. Vom Landesbetrieb Hochwasserschutz liegt ein Schreiben vor bezüglich der Maßnahmen in Göbitz und Ostrau, hier soll am 01. 07. 2014 Baubeginn sein und für die Maßnahmen in Profen und Predel – Instandsetzung der Deiche – ist die Baugrunduntersuchung abgeschlossen. Ausschreibung für diese Maßnahmen sollen im II. und III. Quartal erfolgen, Bauausführung im IV. Quartal 2014.</p> <p>Zur Neuinstandsetzung der Landstraße zwischen Ostrau und Reuden gibt es ein Schreiben vom Ministerium, in dem dargelegt wird, dass eine Instandsetzung der Straße aus konstruktiven und wirtschaftlichen Aspekten nicht möglich ist. Es werden z. Z. umfangreiche Untersuchungen durchgeführt und mit den gewonnenen Erkenntnissen soll die weitere Planung durchgeführt werden.</p> <p>Abschließend bedankt sich Herr Meißner bei den Mitgliedern des Gemeinderates für ihre geleistete Arbeit. Die Tatsache, dass wir vor 10 Monaten das Jubiläum 10 Jahre Gemeinde Elsteraue feiern konnten, ist nicht zuletzt auch Verdienst der Mitglieder dieses Gemeinderates.</p>
<p><b>Nr. des TOP</b></p>	<p><b>Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u>  am: 22.05.2014  Seite: 502</b></p>
<p><b>16</b></p>	<p><b><u>Anfragen und Anregungen</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Herr Dr. Stahl greift noch einmal die Maßnahme Instandsetzung der Brücke über den Schwelereigraben zwischen Predel und Profen auf – hier soll eine Vollsperrung des Radweges während der Maßnahme für eine Dauer von ca. 8 Wochen erfolgen. Er hat noch einmal mit dem zuständigen Planungsbüro gesprochen und nach Alternativen gesucht für die Umleitung über die B2. Die Verwaltung soll noch einmal prüfen, ob nicht die Brücke ca. 100 m stromabwärts genutzt werden sollte. Diese liegt zwar auf privaten Flächen, aber man könnte ja mit dem Grundstückseigentümer sprechen und dies zumindest für eine Nutzung gangbar machen. Man muss es ja nicht als offizielle Umleitung deklarieren, aber die Möglichkeit wenigstens schaffen.</li> </ul>

<p><b>noch 16</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Frau Kabisch spricht auch zum Radweg die Pöller an, die jetzt auf dem Radweg in Reuden wieder angebracht wurden. Ist das nötig? Sie sieht hier eine Unfallgefahr, da die Pöller sehr eng angebracht wurden. Ohne diese Pöller gäbe es einen regelrechten Parallelverkehr zur B2, so Herr Dr. Stahl.</li> <li>➤ Herr Glück spricht die Teilnahme der Gemeinderäte an den Ausschusssitzungen an. Vor zwei Tagen war der letzte Bauausschuss, was ja laut unserer Hauptsatzung auch ein beschließender Ausschuss ist, was aber nichts nützt, wenn der Ausschuss in seiner Sitzung letztlich nicht beschlussfähig ist, weil zu wenig Gemeinderäte anwesend sind. Es gibt auch Stellvertreter, die dann aktiviert werden sollten.</li> <li>➤ Herr Keinitz spricht zwei Punkte an: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bürgerversammlung wegen Errichtung Wehr hat stattgefunden, es gab einige Anregungen von den Einwohnern, gibt es hier schon Ergebnisse? Herr Meißner erklärt, dass die Anregungen an das zuständige Fachbüro weitergegeben wurden zur weiteren Bearbeitung.</li> <li>- Beersdorfer Mühlgrabenbrücke – hier sind 3 Balken kaputt, hat die Gemeinde evtl. eine Sperrung oder Reparatur geplant? Im September läuft der Halbmarathon über diese Brücke, da die Strecke geändert wurde. Herr Kaufmann erklärt, dass der Auftrag für die Reparatur schon fast in Auftrag gegeben ist. Die Reparatur sollte also bis dahin erfolgt sein.</li> </ul> </li> </ul>
<p><b>Nr. des TOP</b></p>	<p><b>Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 22.05.2014 Seite: 503</b></p>
<p><b>21</b></p>	<p><b><u>Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse</u></b></p> <p>Herr Pleß gibt die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse Nr.</p> <p style="padding-left: 40px;"><b>386/05/2014 387/05/2014 und 388/05/2014</b></p> <p>öffentlich bekannt.</p>
<p><b>Nr. des TOP</b></p>	<p><b>Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 22.05.2014 Seite: 503</b></p>
<p><b>22</b></p>	<p><b><u>Schließen der Sitzung</u></b></p> <p>Herr Pleß bedankt sich bei den anwesenden Gemeinderatsmitgliedern und Gästen für ihre Aufmerksamkeit und Mitarbeit und schließt um 21.25 Uhr die Sitzung.</p>